

# Herkunft des Untersuchungsmaterials

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **114 (1993)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## 2. HERKUNFT DES UNTERSUCHUNGSMATERIALS

Die untersuchten *Erigeron*-Pflanzen stammen aus verschiedensten Regionen der Alpen, welche in den Jahren 1988-1991 auf mehreren Exkursionen besucht wurden. Für die morphologischen Studien wurde reichlich Herbarmaterial gesammelt, um einen Querschnitt der Variabilität innerhalb der Populationen zu erhalten. Die Belege, insgesamt nahezu 1000 Bogen, befinden sich im Herbar von Zürich (Z-ZT). Zusätzlich sammelten wir für Kulturen an rund 120 Fundorten lebende Pflanzenstöcke oder seltener Samen. Pro Herkunft wurden in der Regel 10-20 Exemplare im Gewächshaus in Zürich (530 m ü.M.) kultiviert.

Im folgenden wird die Herkunft aller untersuchten Populationen für jede Art zusammengestellt. Nach den geographischen Angaben folgen die Beschreibung des Standortes und die Meereshöhe, die Namen der Sammler (M.B. = Matthias Baltisberger, M.F. = Martin Fotsch, D.F. = Daniel Frey, W.H. = Walter Huber, G.H.-M. = Gisela Huber-Meinicke), Sammeldatum und in Klammern die Nummer des Herbarbeleges. Bei Belegen aus der Schweiz werden zusätzlich die Koordinaten der "Landeskarte der Schweiz" angegeben.

Die Taxa werden hier wie in den späteren Kapiteln in folgender Reihenfolge aufgeführt: *E. alpinus*, *E. neglectus*, *E. glabratus* subsp. *glabratus*, *E. glabratus* subsp. *candidus*, *E. uniflorus*, *E. atticus*, *E. gaudinii*, *E. acer*, *E. angulosus*. Am Schluss werden Herkünfte von Übergangsformen zwischen verschiedenen Arten angegeben. Innerhalb der Taxa sind die Populationen gemäss den ihnen fortlaufend zugeordneten 1-3stelligen Nummern geordnet. Um eine Übersicht über den geographischen Ursprung des untersuchten Pflanzenmaterials zu geben, werden unter jeder Art am Anfang die Herkunftsländer (von Westen nach Osten) mit den zugehörigen Populationsnummern aufgeführt. Das Durchnummerieren ermöglicht ein schnelles Auffinden der Herkunft von den im Text sowie in den Figuren und Tabellen bezeichneten Populationen. Durch die Verwendung derselben Nummern in früheren und künftigen Arbeiten ist ein Vergleich der Ergebnisse verschiedener Untersuchungsmethoden an Pflanzen derselben Herkunft leicht möglich.

### *Erigeron alpinus* L.

Frankreich: Nrn. 110, 113, 120, 122, 125a. Schweiz: Nrn. 1c, 12b, 12c, 14, 16, 18, 23, 35, 36, 42, 133a, 135, 141, 144, 150, 151, 161a, 166, 203. Italien: Nrn. 3, 107. Deutschland: Nrn. 100c, 101a, 102b. Liechtenstein: Nr. 7. Österreich: Nrn. 99, 100b, 145f, 145h, 146, 170b, 171b, 172b.

- Nr. 1c.** Schweiz: Kt. Wallis, Sorebois, NW von Zinal, 611850/110550; alpiner Rasen (pH = 5), 2630 m; leg. W.H., 7.7.1989 (11804a).
- Nr. 3.** Italien: Sextener Dolomiten, 600 m SW der Lavaredohütte, SE der Drei Zinnen; E-exp., teilweise verfestigte Dolomitschutthalde, 2310 m; leg. W.H. und G.H.-M., 20.8.1988 (10988).
- Nr. 7.** Liechtenstein: 1 km S des Augstenbergs, 10 km SE von Vaduz, 765050/215850; SW-exp., steile Wiese auf Kalk, 2150 m; leg. W.H., 27.8.1988 (31477).
- Nr. 12b.** Schweiz: Kt. Wallis, Lirec, NE von Zinal, 615750/111000; Weiderasen, Untergrund vorwiegend Silikat, 2440 m; leg. W.H., 8.7.1989 (11838).
- Nr. 12c.** Schweiz: Kt. Wallis, oberhalb Lirec, NE von Zinal, 616000/111600; sehr steiler, S-exp. Rasen über Silikat, 2700 m; leg. W.H., 8.7.1989 (11846).
- Nr. 14.** Schweiz: Kt. Wallis, L'Ar Pitetta, Val de Zinal, 615750/105500; sonnige, locker bewachsene Kuppe über Silikat, 2050 m; leg. W.H., 9.7.1989 (11863).
- Nr. 16.** Schweiz: Kt. Wallis, am SE-Zipfel des Lac d'Emosson, W von Martigny, 561150/102050; Strassenschutt (pH = 6-7), 1980 m; leg. W.H. und M. Huber, 15.7.1989 (11888).
- Nr. 18.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Samedan, 786700/157400; S-exp. Halbtrockenrasen mit ca. 70% Neigung, 1860 m; leg. B. Griesser, 21.7.1989 (11480).
- Nr. 23.** Schweiz: Kt. St. Gallen, Pizol-Gebiet, S der Pizolhütte, 750800/204850; S-exp. Rasen, 2200 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1989 (11710).
- Nr. 35.** Schweiz: Kt. Graubünden, Uglix, SE des Chavagl Grond bei Bergün, 774050/166300; E-exp. Weidebord auf Kalk, 2120 m; leg. W.H. und M.F., 14.8.1989 (11547).
- Nr. 36.** Schweiz: Kt. Graubünden, Eingang des Val da Fain im Val Bernina, 795750/147750; steinige Weide auf silikatischem Untergrund, 2140 m; leg. W.H. und M.F., 14.8.1989 (11568).
- Nr. 42.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Las Costas, NE Marguns ob Celerina, 783600/155050; E-exp. Weidehang auf Kalk, 2380 m; leg. W.H. und M.F., 15.8.1989 (11620).
- Nr. 99.** Österreich: Kärnten, Gurktaler Alpen, W der Turracher Höhe; leichte Kuppe in der Weide, auf kalkhaltigem Boden mit nicht geschlossener Vegetation, 1850 m; leg. W.H. und M.F., 25.7.1990 (12226).
- Nr. 100b.** Österreich: Vorarlberg, an der Grenze zum Allgäu, 400 m N des Fellhorn-Gipfels; W-exp. Weidehang, kalkhaltiger Untergrund, 1970 m; leg. W.H. und M.F., 26.7.1990 (12228a).
- Nr. 100c.** Deutschland: Bayern, Allgäu, an der Grenze zu Vorarlberg, 200 m N des Fellhorn-Gipfels; in Kuppenlage entlang des Weges, kalkhaltiger Untergrund, 1990 m; leg. W.H. und M.F., 26.7.1990 (12253).
- Nr. 101a.** Deutschland: Bayern, Allgäu, Grat zwischen dem Zeiger und dem Grossen Seekopf, S des Nebel-Horns bei Oberstdorf; E-exp. Dolomitband, 1980 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1990 (12255a).
- Nr. 102b.** Deutschland: Bayern, Allgäu, ca. 500 m N des Zeigers am Nebel-Horn bei Oberstdorf; nach S geneigter Weiderasen über Dolomit, 2000 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1990 (12279b).
- Nr. 107.** Italien: Alpi Maritime, ca. 20 km SW von Cuneo, S von Entracque, zwischen S. Giacomo und Col de Fenestre, ca. 300 m NE des Rif. Dado Soria; S-exp., steinige Weide, Silikat, 1730 m; leg. W.H. und M.F., 2.8.1990 (12501).
- Nr. 110.** Frankreich: Alpes Maritimes, unter dem Gipfel des L'Adrech de Forche, 5 km SW von Beuil; NNE-exp. Weidehang auf kalkigem Untergrund, 1980 m; leg. W.H. und M.F., 3.8.1990 (12544).
- Nr. 113.** Frankreich: Alpes Maritimes, Nähe St. Etienne de Tinée, am Weg von St. Dalmas le Selvage zum Col de Jalorgues; NE-exp. Weiderasen, Untergrund vorwiegend Silikat, 2230 m; leg. W.H. und M.F., 4.8.1990 (12579).
- Nr. 120.** Frankreich: Hautes-Alpes, 2 km NE des Col du Lautaret, Le Clot Julien; SW-

- exp., steile, steinige Weide (Mischgestein, v.a. Silikat), 2360 m; leg. W.H. und M.F., 6.8.1990 (12701).
- Nr. 122.** Frankreich: Hautes-Alpes, am Weg von Le Casset zum Col d'Arsine, ca. 15 km NW von Briançon; SSW-exp., steiniger Abhang, Silikat, 2150 m; leg. W.H. und M.F., 7.8.1990 (12764).
- Nr. 125a.** Frankreich: Savoie, N-Seite des Col du Galibier, zwischen Colomban Noir und Gges. du Galibier; SE-exp. Weide mit *Festuca paniculata* und *Sesleria coerulea*, 2400 m; leg. W.H. und M.F., 7.8.1990 (12789).
- Nr. 133a.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Zuoz, Resgia, Aufstieg ins Val Arpiglia; steinige Weide, Kalk, 1750 m; leg. B. Merz, 3.8.1990 (12809).
- Nr. 135.** Schweiz; Kt. Tessin, Alpe Gana, 2 km SSE des Passo del Lucomagno, 704950/155750; Weiderasenabriss, Mischgestein, 1830 m; leg. W.H. und G.H.-M., 22.8.1990 (12831).
- Nr. 141.** Schweiz: Kt. Tessin, Valle Leventina, rechte Talseite, NW-Ufer des Lago Tremorgio, 698100/148600; Weide auf Mischgestein, 1840 m; leg. W.H. und G.H.-M., 30.8.1990 (12866).
- Nr. 144.** Schweiz: Kt. Graubünden, Unter-Engadin, Clünas, oberhalb Ftan, unterhalb des Weges zur Alp Laret; S-exp. Steilhang, 2140 m; leg. B. Griesser, 15.8.1990 (12871).
- Nr. 145f.** Österreich: Tirol, Ötztal, Ober Gurgl, Gletschervorfeld des Gaissbergferners, rechte Talseite; verfestigter Felsschutt, z.T. kalkhaltig, 2460 m; leg. W.H. und D.F., 6.8.1991 (13068).
- Nr. 145h.** Österreich: Tirol, Ötztal, Ober Gurgl, Gaissbergtal, rechte Talseite; steiler, SW-exp. Weiderasen über silikatreichem Untergrund, 2500 m; leg. W.H. und D.F., 6.8.1991 (13094).
- Nr. 146.** Österreich: Tirol, Ötztal, Ober Gurgl, am Eingang zum Gaissbergtal, unterhalb Neederboden, bei der Brücke über den Gaissbergbach; 2220 m; leg. B. Griesser, 23.8.1990 (12874).
- Nr. 150.** Schweiz: Kt. Bern, Lauterbrunnental, Lenge Wang, ob Mürren, 632350/156250; steiler, S-exp. Weiderasen über kalkreichem Untergrund, *Seslerio-Semperviretum*, 2130 m; leg. W.H. und G.H.-M., 5.9.1990 (12916).
- Nr. 151.** Schweiz: Kt. Bern, W-Flanke des Loucherhorns, ca. 10 km NW von Grindelwald, 637500/168500; felsige, SE-exp. Weide über kalkhaltigem Untergrund, 2000 m; leg. W.H. und G.H.-M., 6.9.1990 (12919).
- Nr. 161a.** Schweiz: Kt. Wallis, Gemmipass, Lämmerenalp, 611600/138500; auf der Krete von Kalkfelsen, 2330 m; leg. W.H., 12.7.1991 (11964).
- Nr. 166.** Schweiz: Kt. Graubünden, Unter-Engadin, La Serra, E von Zernez, 804400/175450; steiniger, SW-exp. Hang (Silikat), 1650 m; leg. W.H. und M.F., 16.8.1989 (11622), W.H. und D.F., 9.8.1991 (13215).
- Nr. 170b.** Österreich: Tirol, Gschnitztal, Fallzammäher bei Truna, S ob Trins; SW-exp. Alpweide, 2070 m; leg. W.H. und D.F., 7.8.1991 (13121).
- Nr. 171b.** Österreich: Tirol, Gschnitztal, Stolzenalm bei Truna, S ob Trins, SW-exp. Alpweide, 2100 m; leg. W.H. und D.F., 7.8.1991 (13169).
- Nr. 172b.** Österreich: Tirol, Gschnitztal, Roter Kopf (SE-Flanke), W ob Trins; S-exp. *Seslerio-Semperviretum*, 2240 m; leg. W.H. und D.F., 8.8.1991 (13180).
- Nr. 203.** Schweiz: Kt. Graubünden, Arosa, Arosener Hörnli, 20 m N Bergrestaurant, auf Gratpartie und im Osthang; auf saurem, steinigem, kiesigem Substrat, 2520 m; leg. H. Sigg, 25.8.1992 (13796).

### ***Erigeron neglectus* Kerner**

Schweiz: Nrn. 29a, 31, 34, 39, 41a, 41b, 106a, 167a, 176. Deutschland: Nr. 102a. Österreich: Nrn. 100a, 170a, 171a, 172a.

- Nr. 29a.** Schweiz: Kt. Obwalden, am Gratweg von der Station Melchsee-Frutt zum Bonistock, 664350/180900; locker bewachsener Rasen auf Kalk, 2060 m; leg. W.H., M.B. und H. Zhang, 10.7.1990 (19445).
- Nr. 31.** Schweiz: Kt. St. Gallen, Calanda, E des Unter-Haldensteiner Schaftäli, 754250/195750; SW-exp. *Seslerio-Semperviretum*-Hang (Kalk), 2400 m; leg. W.H. und A. Leuchtmann, 10.8.1989 (11501).
- Nr. 34.** Schweiz: Kt. Graubünden, SE des Chavagl Grond bei Bergün, 773800/166550; E-exp. *Seslerio-Semperviretum*, 2250 m; leg. W.H. und M.F., 14.8.1989 (11525)
- Nr. 39.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, am Fuss des Piz Padella ob Samedan, 784500/156500; E-exp. *Seslerio-Semperviretum*, 2500 m; leg. W.H. und M.F., 15.8.1989 (11575).
- Nr. 41a.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Las Costas, NE Marguns ob Celerina, 783600/155050; SE-exp. *Seslerio-Semperviretum*, 2380 m, leg. W.H. und M.F., 15.8.1989 (11608).
- Nr. 41b.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Costa Trida, SW von Marguns ob Celerina; E-exp. Rasenhänge über kalkhaltigem Untergrund (*Seslerio-Semperviretum*), 2300-2400 m; leg. W.H. und H. Zhang, 15.8.1990 (12813).
- Nr. 100a.** Österreich: Vorarlberg, an der Grenze zum Allgäu, 400 m N des Fellhorn-Gipfels; W-exp. Weidehang, kalkhaltiger Untergrund, 1970 m; leg. W.H. und M.F., 26.7.1990 (12227).
- Nr. 102a.** Deutschland: Bayern, Allgäu, ca. 500 m N des Zeigers am Nebel-Horn bei Oberstdorf; nach S geneigter Weiderasen über Dolomit, 2000 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1990 (12279a).
- Nr. 106a.** Schweiz: Kt. Graubünden, Zeblaswiesen, W von Samnaun; alpiner Rasen, 2400 m; leg. M.B., 14.7.1990 (12177).
- Nr. 167a.** Schweiz: Kt. Waadt, Tour d'Anzeinde, 5 km SW von Les Diablerets, 578000/125850; SW-exp. Rasen über Kalk (*Seslerio-Semperviretum*), 2150 m; leg. W.H. und N. Tonascia, 30.7.1991 (13016).
- Nr. 170a.** Österreich: Tirol, Gschnitztal, Fallzammäher bei Truna, S ob Trins; SW-exp. Alpweide, 2070 m; leg. W.H. und D.F., 7.8.1991 (13120).
- Nr. 171a.** Österreich: Tirol, Gschnitztal, Stolzenalm bei Truna, S ob Trins, SW-exp. Alpweide, 2100 m; leg. W.H. und D.F., 7.8.1991 (13168).
- Nr. 172a.** Österreich: Tirol, Gschnitztal, Roter Kopf (SE-Flanke), W ob Trins; S-exp. *Seslerio-Semperviretum*, 2240 m; leg. W.H. und D.F., 8.8.1991 (13179).
- Nr. 176.** Schweiz: Kt. Graubünden, Davos, Eingang des Ducantales, über dem Sertig-Wasserfall; kurz begraste Felsköpfe, ca. 2100 m; leg. F. v. Tavel, 20.7.1901 (178).

***Erigeron glabratus* Hoppe et Hornsch. ex Bluff et Fingerh. subsp. *glabratus***

Schweiz: Nrn. 10, 21, 27, 28a, 33, 53, 83, 130, 149, 167b, 168. Italien: Nrn. 80, 81. Deutschland: Nrn. 101b, 102c. Liechtenstein: Nr. 8. Österreich: Nrn. 56, 95, 98a, 193, 194.

- Nr. 8.** Liechtenstein: ob dem Lawenatobel, an der Strasse von Lawena nach Triesen, 759850/216000; sonniger Strassenrand (Kalkgebiet), 1200 m; leg. W.H., 28.8.1988 (31480).
- Nr. 10.** Schweiz: Kt. Bern, 600 m W Ussri Sägissa, 8 km NW von Grindelwald, 638950/168550; S-exp., steiniger Abhang auf kalkhaltigem Untergrund, 2060 m; leg. W.H. und G.H.-M., 2.10.1988, (31485).
- Nr. 21.** Schweiz: Kt. Appenzell Innerrhoden: Säntis-Gebiet, E der Wagenlücke, 745500/235000; *Seslerio-Semperviretum*, 2000 m; leg. W.H. und G.H.-M., 26.7.1989 (11495).
- Nr. 27.** Schweiz: Kt. Obwalden, NE Tannenschild bei der Melchsee-Frutt, 665800/181400; Felsgrat (Kalk), 2160 m; leg. W.H. und G.H.-M., 3.8.1989 (11782).

- Nr. 28a.** Schweiz: Kt. Obwalden, Melchsee-Frutt, 664000/180800; S-exp. Rasenbänder im Kalkfelsen, 1930 m; leg. W.H. und G.H.-M., 3.8.1989 (11794).
- Nr. 33.** Schweiz: Kt. St. Gallen, Calanda, E des Unter-Haldensteiner Schafttäli, 754100/195700; W-exp., flachgründiger, lockerer Rasen auf Kalk, 2300 m; leg. W.H. und A. Leuchtmann, 10.8.1989 (11522).
- Nr. 53.** Schweiz: Kt. Freiburg, zwischen La Case und Les Marrindes entlang des Riau des Morteys, 1.5 km NE des Vanil Noir, 30 km S von Freiburg; steinige, feuchte Weide auf Kalk, 1700-1800 m; leg. W.H. und G. Meinicke, 7.8.1985 (10064).
- Nr. 56.** Österreich: Niederösterreich, unterhalb des Elisabethen-Kirchleins, Schneeberg, ca. 50 km SW von Wien, 1770 m; leg. M.B. und A. Lenherr, 10.8.1980 (80/1505).
- Nr. 80.** Italien: Veneto, Vette di Feltre, Busa delle Vette Grandi, W-Seite, N des Rif. dal Piazz; Kalkfelsen, 1920 m; leg. W.H., 20.6.1990 (12052).
- Nr. 81.** Italien: Veneto, Monte Grappa, SE des Gipfels; E-exp. Kalkbänder, 1700 m; leg. W.H., 24.6.1990 (12170; 19450).
- Nr. 83.** Schweiz: Kt. Wallis, Schwarenbach, 4 km NNE des Gemmipasses, 614300/142300; steinige Weide über kalkreichem Untergrund, 2060 m; leg. W.H., 28.6.1990 (19426).
- Nr. 95.** Österreich: Kärnten, Gurktaler Alpen, zwischen Turracher Höhe und Kornock, 800 m ESE des Kornock; E-exp., steiniger Weidehang unterhalb Kalkbändern, 1980 m; leg. W.H. und M.F., 25.7.1990 (12470).
- Nr. 98a.** Österreich: Kärnten, Gurktaler Alpen, S-Hang des Kornock, W der Turracher Höhe; SSW-exp., steiniger Weidehang unter Kalkbändern, 2100 m; leg. W.H. und M.F., 25.7.1990 (12220).
- Nr. 101b.** Deutschland: Bayern, Allgäu, Grat zwischen dem Zeiger und dem Grossen Seepkopf, S des Nebel-Horns bei Oberstdorf; E-exp. Dolomitband, 1980 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1990 (12278).
- Nr. 102c.** Deutschland: Bayern, Allgäu, ca. 500 m N des Zeigers am Nebel-Horn bei Oberstdorf; nach S geneigter Weiderasen über Dolomit, 2000 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1990 (12279c).
- Nr. 130.** Schweiz: Kt. Schwyz, oberes Ende des Muotatales, Nähe der Glattalphütte SAC, 709450/196975; windexponierte Krete, Kalk, ca. 1850 m; leg. R. De Marchi, 12.8.1990 (12815).
- Nr. 149.** Schweiz: Kt. Bern, Lauterbrunnental, am Weg von Mürren zum Schilthorn, Tistelwang, 631450/156200; S- bis E-exp. Kalkfelsen, 2360 m; leg. W.H. und G.H.-M., 5.9.1990 (12889).
- Nr. 167b.** Schweiz: Kt. Waadt, Tour d'Anzeinde, 5 km SW von Les Diablerets, 578000/125850; SW-exp. Rasen über Kalk (*Seslerio-Semperviretum*), 2150 m; leg. W.H. und N. Tonascia, 30.7.1991 (13017).
- Nr. 168.** Schweiz: Kt. Waadt, Tour d'Anzeinde, 5 km SW von Les Diablerets, 578200/125800; SE-exp., teilweise überwachsene Kalkfelsen, 2150 m; leg. W.H. und N. Tonascia, 30.7.1991 (13043).
- Nr. 193.** Österreich: Kärnten, Ostkarawanken, N-Seite des Kniepssattel auf der österreichisch-slowenischen Grenze, SSW von Bleiburg; Kalkschutt und lockerer Rasen, 1950 m; leg. M.B. und A. Widmer, 23.7.1992 (12624).
- Nr. 194.** Österreich: Kärnten, Karawanken, E-Seite des Hochobir, ca. 20 km SE von Klagenfurt; Rasen auf Kalk, zwischen Legföhren, 1830 m; leg. M.B. und A. Widmer, 24.7.1992 (12654).

***Erigeron glabratus*** Hoppe et Hornsch. ex Bluff et Fingerh. subsp. *candidus* (Widder) Huber

Österreich: Nrn. 88, 89, 92, 93.

**Nr. 88.** Österreich: Steiermark, Koralpe, Seekar, SE-Flanke des Seespitz; Weiderasen am Fuss von Marmorbänken, 1880 m; leg. W.H. und M.F., 23.7.1990 (19475).

**Nr. 89.** Österreich: Steiermark, Koralpe, Seekar, ca. 300 m S des Seespitz; Weiderasen mit offenen Stellen, unterhalb einer Marmorbank, 2000 m; leg. W.H. und M.F., 23.7.1990 (12402).

**Nr. 92.** Österreich: Steiermark, Koralpe, Bärenalkar, 500 m E der Grillitschhütte; SSE-exp., steinige Weide mit Marmorbänken, 1730 m; leg. W.H. und M.F., 24.7.1990 (12422).

**Nr. 93.** Österreich: Steiermark, Koralpe, N-Rand des Bärenalkars, 450 m E der Grillitschhütte; Marmorbank in der Weide, 1740 m; leg. W.H. und M.F., 24.7.1990 (12459).

### ***Erigeron uniflorus* L.**

Frankreich: Nrn. 111, 112, 114, 117, 124, 127c, 128. Schweiz: Nrn. 1a, 1b, 9, 12a, 13, 20, 22, 24, 26, 29b, 32, 37, 40, 47, 82, 103, 105, 132, 136, 142, 148, 164. Italien: Nrn. 4, 86. Österreich: Nrn. 97, 145a, 145e, 169a, 170c.

**Nr. 1a.** Schweiz: Kt. Wallis, Sorebois, ca. 3 km WNW von Zinal, Val d'Anniviers, 611800/110350; alpiner Rasen, 2600 m; leg. E. und M.B., 6.8.1988 (11740).

**Nr. 1b.** Schweiz: Kt. Wallis, Sorebois, NW von Zinal, 612450/110600; S-exp., locker bewachsene Silikatfelsplatte, 2500 m; leg. W.H., 7.7.1989 (11806).

**Nr. 4.** Italien: Sextener Dolomiten, 500 m E der Auronzohütte, S der Drei Zinnen; S-exp., teilweise verfestigte Dolomitschutthalde, 2320 m; leg. W.H. und G.H.-M., 20.8.1988 (10989).

**Nr. 9.** Schweiz: Kt. Bern, Bachsee, 5 km N von Grindelwald, 644850/168750; SW-exp., felsige Kuppe auf teilweise kalkhaltigem Untergrund, 2270 m; leg. W.H. und G.H.-M., 1.10.1988 (31481).

**Nr. 12a.** Schweiz: Kt. Wallis, Lirec, NE von Zinal, 615750/111000; lockerer Rasen auf kalkhaltigem Untergrund, 2440 m; leg. W.H., 8.7.1989 (11823).

**Nr. 13.** Schweiz: Kt. Wallis, Val de Zinal, NE des Roc de la Vache, 616200/107700; SW-exp., lockerer, steiler Rasen über Silikat, 2450 m; leg. W.H., 9.7.1989 (11868).

**Nr. 20.** Schweiz: Kt. Appenzell Innerrhoden, Säntis-Gebiet, Chalbersäntis, 744400/234550; alpiner Rasen über Kalk, 2380 m; leg. W.H. und G.H.-M., 26.7.1989 (11482).

**Nr. 22.** Schweiz: Kt. Appenzell Innerrhoden, Säntis, Lisengrat, 744200/234800; Kalkfelsen, ca. 2400 m; leg. W.H. und G.H.-M., 26.7.1989 (11492).

**Nr. 24.** Schweiz: Kt. St. Gallen, Pizol-Gebiet, S der Pizolhütte, 750850/204850; S-exp. Rasen, 2200 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1989 (11733).

**Nr. 26.** Schweiz: Kt. Graubünden, Aversal, ob Juf, bei den Lawinenverbauungen, 765100/146600; in Felsen, Mischgestein, 2500 m; leg. B. Merz, 27.7.1989 (11752).

**Nr. 29b.** Schweiz: Kt. Obwalden, am Gratweg von der Station Melchsee-Frutt zum Boni-stock, 664200/180850; locker bewachsener Rasen auf Kalk, 2030 m; leg. W.H., M. B. und H. Zhang, 10.7.1990 (19442).

**Nr. 32.** Schweiz: Kt. St. Gallen, Calanda, E des Unter-Haldensteiner Schaftäli, 754250/195750; SW-exp. *Seslerio-Semperviretum*-Hang (Kalk), 2400 m; leg. W.H. und A. Leuchtmann, 10.8.1989 (11521).

**Nr. 37.** Schweiz: Kt. Graubünden, Eingang des Val da Fain im Val Bernina, 795700/147500; steinige Weide auf silikatischem Untergrund, 2120 m; leg. W.H. und M.F., 14.8.1989 (11567).

**Nr. 40.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Alp Clavadatsch am Fuss des Piz Padel-la ob Samedan, 784550/156450; E-exp. Weidehang auf Kalk, 2470 m; leg. W.H. und M.F., 15.8.1989 (11592).

**Nr. 47.** Schweiz: Kt. Graubünden, Parpaner Rothorn ob der Lenzerheide, 765000/179000; S-exp., verfestigter Silikatschutthang, 2810 m; leg. W.H. und N. Tonascia, 22.8.1989 (11631).

- Nr. 82.** Schweiz: Kt. Wallis, Gemmipass, beim Hotel Wildstrubel, 613 500/138500; Kalksteinkuppe, 2300 m; leg. W.H., 27.6.1990 (19416).
- Nr. 86.** Italien: Tirol, W-Flanke des Hühnerspiels (Monte Gallina), ca. 6 km S vom Brennerpass; *Elynetum*, 2220 m; leg. W.H. und M.F., 22.7.1990 (19471).
- Nr. 97.** Österreich: Kärnten, Gurktaler Alpen, Rinsennock, SW der Turracher Höhe, 100 m SE des Gipfels; NE-exp., locker bewachsene Kalkfelsen, 2330 m; leg. W.H. und M.F., 25.7.1990 (12201).
- Nr. 103.** Schweiz: Kt. Graubünden, an der Flüela-Passstrasse, E-Seite des Passes; alpiner Rasen mit viel Felsen und Steinen, 2230 m; leg. M.B., 12.7.1990 (12172).
- Nr. 105.** Schweiz: Kt. Graubünden, Unter-Engadin, Gipfel des Piz Arina, 10 km NNE von Scuol; alpiner, steiniger Rasen, 2825 m; leg. M.B., 15.7.1990 (12184).
- Nr. 111.** Frankreich, Alpes Maritimes, unter dem Gipfel des L'Adrech de Forche, 5 km SW von Beuil; NNE-exp. Weidehang auf kalkigem Untergrund, 1980 m; leg. W.H. und M.F., 3.8.1990 (12545).
- Nr. 112.** Frankreich: Alpes Maritimes, Nähe St. Etienne de Tinée, am Weg von St. Dalmas le Selvage zum Col de Jalorgues; NE-exp. Rasen zwischen Silikatblöcken, 2160 m; leg. W.H. und M.F., 4.8.1990 (12559).
- Nr. 114.** Frankreich: Alpes Maritimes, Col de Jalorgues, 10 km WSW von St. Etienne de Tinée; windexponierter Silikatfelsen, etwas Kalk vorhanden, 2520 m; leg. W.H. und M.F., 4.8.1990, (12610).
- Nr. 117.** Frankreich: Basses-Alpes, W-Seite des Col de la Bonette, zwischen der Passhöhe und der Caserne de Rostefond; Kuppe mit schiefrigem Untergrund (pH=6), 2640 m; leg. W.H. und M.F., 5.8.1990 (12642).
- Nr. 124.** Frankreich: Savoie, N-Seite des Col du Galibier; N-exp. Krete, schiefriger Untergrund (pH=7), 2580 m; leg. W.H. und M.F., 7.8.1990 (12788).
- Nr. 127c.** Frankreich: Savoie, N-Seite des Col de l'Iseran; locker bewachsener, alpiner Rasen auf schiefrigem Untergrund, 2650 m; leg. W.H. und M.F., 8.8.1990 (12793).
- Nr. 128.** Frankreich: Savoie, Col du Pt. St. Bernard, auf der Grenze zu Italien; aufgeschüttetes Strassenbord, 2188 m; leg. W.H. und M.F., 9.8.1990 (12799).
- Nr. 132.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Zuoz, Val Arpiglia (Richtung Piz Uter); im Kalkgeröll, 2500 m; leg. B. Merz, 3.8.1990 (12811).
- Nr. 136.** Schweiz: Kt. Tessin: Piano dei Canali, ca. 3 km SSW des Passo del Lucomagno, 703900/155150; in Dolomitblöcken, 2100 m; leg. W.H. und G.H.-M., 22.8.1990 (12832).
- Nr. 142.** Schweiz: Kt. Graubünden, Unter-Engadin, Lai da Minschun oberhalb Ftan, 2650 m; leg. F. Graf, 15.8.1990 (12868).
- Nr. 145a.** Österreich: Tirol, Ötztal, Ober Gurgl, Rotmoostal, im Gletschervorfeld des Rotmoosferners, bei der Endmoräne des Jahres 1850, 2290 m; leg. B. Griesser, 21.8.1990 (12873).
- Nr. 145e.** Österreich: Tirol, Ötztal, Ober Gurgl, Gletschervorfeld des Gaissbergferners, rechte Talseite; verfestigter Felsschutt, z.T. kalkhaltig, 2460 m; leg. W.H. und D.F., 6.8.1991 (13067).
- Nr. 148.** Schweiz: Kt. Bern, Lauterbrunnental, Birg ob Mürren, 632050/156800; NNE-exp. Kalkbänder, 2680 m; leg. W.H. und G.H.-M., 5.9.1990 (12876).
- Nr. 164.** Schweiz: Kt. Wallis, Rotels, ca. 400 m SSW von Simplon-Kulm, 8 km SSE von Brig; Rasen auf Silikat, 2040 m; leg. M.B., 13.7.1991 (12410).
- Nr. 169a.** Österreich: Tirol, Rötenspitze, S ob Trins im Gschnitztal; steiler, SE-exp., lockerer Rasen über kalkhaltigem Silikat, 2430 m; leg. W.H. und D.F., 7.8.1991 (13151).
- Nr. 170c.** Österreich: Tirol, Gschnitztal, Fallzammäher bei Truna, S ob Trins; SW-exp. Alpweide, 2070 m; leg. W.H. und D.F., 7.8.1991 (13122).

***Erigeron atticus* Vill.**

Frankreich: Nrn. 118, 121. Schweiz: Nrn. 12, 30, 174. Österreich: Nr. 91.



**Nr. 12.** Schweiz: Kt. Bern, 350 m SSE vom Loucherhorn, 8 km NW von Grindelwald, 638100/168150; S-exp., steiniger Abhang auf kalkhaltigem Untergrund, 2010 m; leg. W.H. und G.H.-M., 2.10.1988 (31487).

**Nr. 30.** Schweiz: Kt. Obwalden, unterhalb der Aa Alp bei der Melchsee-Frutt, 662800/181850; SE-exp. felsiger Weidehang mit Hochstauden, auf Kalk, 1610 m; leg. W.H. und G. H.-M., 3.8.1989 (11756).

**Nr. 91.** Österreich: Steiermark, Koralpe, Bärentalkar, 500 m E der Grillitschhütte; SSE-exp., steinige Weide mit Marmorbänken, 1730 m; leg. W.H. und M.F., 24.7.1990 (12421).

**Nr. 118.** Frankreich: Hautes-Alpes, N-Seite des Col d'Izoard, an der Strasse zwischen dem Refuge Napoléon und der Abzweigung zu den Chalets d'Izoard; Weidelichtung im Arven-Lärchenwald (pH=7), 2200 m; leg. W.H. und M.F., 5.8.1990 (12652).

**Nr. 121.** Frankreich: Hautes-Alpes, 1 km NE des Col du Lautaret, Vallon de Roche Noire; SW-exp., steiniger Hang mit Hochstauden (Silikat, z.T. mit Kalkadern), 2000 m; leg. W.H. und M.F., 6.8.1990 (12742).

**Nr. 174.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, oberhalb La Punt, entlang der Albula-Strasse, 790050/162100; SE-exp., steiniges Wiesenbord, 1820 m; leg. W.H. und D.F., 9.8.1991 (13271).

### ***Erigeron gaudinii* Brügger**

Frankreich: Nrn. 119, 123. Schweiz: Nrn. 45, 46a, 46c, 131, 137, 160, 163. Italien: Nrn. 87a, 87b. Österreich: Nr. 173.

**Nr. 45.** Schweiz: Kt. Graubünden, Unter-Engadin, La Serra, E von Zernez, 804400/175500; S-exp. Gneisfelsen, 1700 m; leg. W.H. und M.F., 16.8.1989 (11623).

**Nr. 46a.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Muntarütsch, N von Samedan, 787050/157700; silikatreiches Geröll, 1820 m; leg. W.H. und M.F., 15.8.1989 (ZT, 11573).

**Nr. 46c.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Charnadüra, zwischen Crasta und St. Moritz, 785400/153000; fast senkrechte, W-exp. Felswand (kalkhaltiges Silikat), 1750 m; leg. W.H. und D.F., 9.8.1991 (13256).

**Nr. 87a.** Italien: Südtirol, Gossensass, auf der S-Seite des Brennerpasses; NW-exp. Strassenmauer, 1140 m; leg. W.H. und M.F., 22.7.1990 (19474).

**Nr. 87b.** Italien: Südtirol, nördlicher Ortsausgang von Gossensass, entlang der Brenner-Strasse; E-exp., fast senkrechter, kalkhaltiger Schieferfelsen, 1180 m; leg. W.H. und D.F., 8.8.1991 (13208).

**Nr. 119.** Frankreich: Hautes-Alpes, 2 km NE des Col du Lautaret, Le Clot Julien; grober Silikat-Blockschutt, 2150 m; leg. W.H. und M.F., 6.8.1990 (12678).

**Nr. 123.** Frankreich: Hautes-Alpes, am Weg von Le Casset zum Col d'Arsine, ca. 15 km NW von Briançon; SW-exp., fast senkrechte Silikatfelsen, 2130 m; leg. W.H. und M.F., 7.8.1990 (12778).

**Nr. 131.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Zuoz, Val Arpiglia, Nüd, 794250/163100; SW-exp., fast senkrechter, kalkhaltiger Silikatfelsen, 1950 m; leg. B. Merz, 3.8.1990 (12812), W.H. und D.F., 9.8.1991 (13243).

**Nr. 137.** Schweiz: Kt. Tessin, Piora, SW Ende des Lago Ritom, 695050/154350; NE-exp. Silikatfelsen, 1840 m; leg. W.H. und G.H.-M., 22.8.1990 (12839).

**Nr. 160.** Schweiz: Kt. Wallis, Flesch, SW des Riederhorns, ca. 3 km NNE von Naters bei Brig; SW-exp. Silikatfelsen, ca. 1600 m; leg. M.B., 3.7.1991 (12401).

**Nr. 163.** Schweiz: Kt. Wallis, S-Seite des Simplonpasses, beim Stausee im Zwischbergental, Sera; felsiges, trockenes Strassenbord, 1280 m; leg. M.B., 15.7.1991 (12415).

**Nr. 173.** Österreich: Tirol, Gries am Brenner, ca. 300 m N der Kirche; SE-exp., fast senkrechter, kalkhaltiger Schieferfelsen, 1250 m; leg. W.H. und D.F., 8.8.1991 (13194).

***Erigeron acer* L.**

Frankreich: Nrn. 115, 126. Schweiz: Nrn. 6, 15, 17, 25, 43, 84, 85, 138, 147, 152. Italien: Nrn. 5, 108. Österreich: Nrn. 90, 94.

**Nr. 5.** Italien: Südtirol, 500 m ESE vom Mendelpass, 12 km SW von Bozen; Strassenbord, 1250 m; leg. W.H. und G.H.-M., 22.8.1988 (10994).

**Nr. 6.** Schweiz: Kt. Zürich, Industriequartier (Kreis 5) der Stadt Zürich, 681100/249250; verlassenes, kiesiges Bahngeleise, 400 m; leg. W.H. und G.H.-M., 24.8.1988 (10995).

**Nr. 15.** Schweiz: Kt. Wallis, Pfynwald, 610550/127100; Wegrand, 550 m; leg. W.H., 10.7.1989 (11887).

**Nr. 17.** Schweiz: Kt. Wallis, beim Bahnhof Le Châtelard-Giétroz, SW von Martigny, 562800/101100; Strassenbord, 1130 m; leg. W.H., 15.7.1989 (11892).

**Nr. 25.** Schweiz: Kt. Aargau, Mülligen bei Brugg, 661100/255650; Strassenrand, 390 m; leg. W.H., 29.7.1989 (11750).

**Nr. 43.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Crasta, NE von St. Moritz, 785600/153400; kiesiger Untergrund, 1720 m; leg. W.H. und M.F., 15.8.1989 (11572).

**Nr. 84.** Schweiz: Kt. Bern, Bahnhof Kandersteg, 617850/149300; am Fuss und in den Nischen von Natursteinmauern, 1180 m; leg. W.H., 28.6.1990 (19429).

**Nr. 85.** Schweiz: Kt. Solothurn, W-Rand des Bahnhofes Olten; am Rand von Abstellgeleisen, 400 m; leg. W.H., 1.7.1990 (19436).

**Nr. 90.** Österreich: Kärnten, Koralpe, an der Strasse zwischen St. Johann und Hipfelhütte, unterhalb Ghf. Waldrast, 1370 m; leg. W.H. und M.F., 23.7.1990 (12420).

**Nr. 94.** Österreich: Kärnten, Koralpe, zwischen Gösler Hütte und Ochsenriegel; Strassenbord, 1570 m; leg. W.H. und M.F., 24.7.1990 (12467).

**Nr. 108.** Italien: Alpi Maritime, ca. 20 km SW von Cuneo, S von Entracque, zwischen S. Giacomo und Col de Fenestre; am Weg durch die steinige Weide (Silikat), 1500 m; leg. W.H. und M.F., 2.8.1990 (12535).

**Nr. 115.** Frankreich: Alpes Maritimes, Nähe St. Etienne de Tinée, St. Dalmas le Selvage, am Eingang zum Vallon de Jalorgues; auf kalkhaltigem Schutt, 1560 m; leg. W.H. und M.F., 4.8.1990 (12634).

**Nr. 126.** Frankreich: Savoie, N-Seite des Col du Galibier, zwischen Valloire und Les Granges; in der Strassenmauer, 1440 m; leg. W.H. und M.F., 7.8.1990 (12792).

**Nr. 138.** Schweiz: Kt. Tessin, Valle Leventina, linke Talseite, Calonico, 707525/145350; Wegrand, 960 m; leg. W.H. und G.H.-M., 24.8.1990 (12843).

**Nr. 147.** Schweiz: Kt. Graubünden, Unter-Engadin, NNE des Bahnhofes von Scuol, Rachöгна; Wegböschungen, 1350 m; leg. M.B., 12.7.1990 (12174).

**Nr. 152.** Schweiz: Kt. St. Gallen, Diepoldsau, bei der Rhein-Brücke, an den Dämmen beider Flussseiten, 766650/251200; in Steinritzen, 410 m; leg. W.H. und H. Zhang, 13.9.1990 (12922).

***Erigeron angulosus* Gaudin**

Schweiz: Nrn. 2, 38a, 153, 154, 175.

**Nr. 2.** Schweiz: Kt. Wallis, Val d'Anniviers, 4.5 km S von Zinal, 615400/104850; verfestigter Moränenschutt des Zinal-Gletschers, am Weg entlang des Gletscherbaches, 1920 m; leg. E. und M.B., 7.8.1988 (11741).

**Nr. 38a.** Schweiz: Kt. Graubünden, NW-Seite des Berninapasses, 794000/147100; zwischen Strasse und Bach, 2030 m; leg. W.H. und M.F., 14.8.1989 (11565); leg. W.H. und H. Zhang, 15.8.1990 (11814).

**Nr. 153.** Schweiz: Kt. Uri, Maderanertal, unterhalb Gand, 698150/180500; beschatteter Strassenrand, 910-940 m; leg. W.H. und H. Zhang, 14.9.1990 (12924).

Nr. 154. Schweiz: Kt. Glarus, Linthal, künstlich angelegte Stufen des Durnagel-Baches, 198650/719300; steinige Alluvionen, 640 m; leg. W.H. und H. Zhang, 14.9.1990 (12925).

Nr. 175. Schweiz: Kt. Graubünden, ca. 2 km S von Reichenau, rechte Seite des Hinterrheins, 750650/185700; steinig-sandiges Ufer, 600 m; leg. W.H. und B. Griesser, 20.8.1991 (13310).

## Übergangsformen

### *Erigeron alpinus* - *E. neglectus*

Nr. 41d. Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, Costa Trida, SW Marguns, ob Celerina; E-exp. Rasenhänge über kalkhaltigem Untergrund (*Seslerio-Semperviretum*), 2300–2400 m; leg. W.H. und H. Zhang, 15.8.1990 (12803, 12804).

Nr. 100d. Österreich: Vorarlberg, an der Grenze zum Allgäu, 400 m N des Fellhorn-Gipfels; W-exp. Weidehang, kalkhaltiger Untergrund, 1970 m; leg. W.H. und M.F., 26.7.1990 (12228b).

Nr. 106b. Schweiz: Kt. Graubünden, W von Samnaun, ESE des Pischakopfes; hochwüchsiger alpiner Rasen, 2300 m; leg. M.B., 14.7.1990 (12179).

### *Erigeron alpinus* - *E. glabratus* subsp. *glabratus*

Nr. 95c. Österreich: Kärnten, Gurktaler Alpen, zwischen Turracher Höhe und Kornock, 800 m ESE des Kornock; E-exp. steiniger Weidehang unterhalb Kalkbändern, 2000 m; leg. W.H. und M.F., 25.7.1990 (12498b).

Nr. 101a. Deutschland: Bayern, Allgäu, Grat zwischen dem Zeiger und dem Grossen Seekopf, S des Nebel-Horns bei Oberstdorf; E-exp. Dolomitband, 1980 m; leg. W.H. und M.F., 27.7.1990 (12255b).

### *Erigeron alpinus* - *E. uniflorus*

Nr. 116c. Frankreich: Alpes Maritimes, Col de Jalorgues, am Grat zum Sommet de Jalorgues, ca. 300 m NNW des Passes; Mischgestein, 2560 m; leg. W.H. und M.F., 4.8.1990 (12641).

Nr. 127a. Frankreich: Savoie, N-Seite des Col de l'Iseran; aufgeschüttetes Strassenbord, 2540 m; leg. W.H. und M.F., 8.8.1990 (12797a).

Nr. 145c. Österreich: Tirol, Oetztal, Ober Gurgl, Gletschervorfeld des Gaissbergferners; verfestigter Felsschutt, z.T. kalkhaltig, 2430–2460 m; leg. B. Griesser, 23.8.1990 (12875b); W.H. und D.F., 6.8.1991 (13070b).

### *Erigeron neglectus* - *E. uniflorus*

Nr. 170c. Österreich: Tirol, Gschnitztal, Fallzammäher bei Truna, S ob Trins; SW-exp. Alpweide, 2070 m; leg. W.H. und D.F., 7.8.1991 (13122).

### *E. glabratus* subsp. *glabratus* - *E. uniflorus*

Nr. 202. Schweiz: Kt. Wallis, Schwarzenbach, ca. 4 km N des Gemmipasses, 614150/142350; auf Kalkfelsen, 2060 m; leg. W.H., 13.7.1991 (11972).

### *Erigeron acer* - *E. alpinus*

Nr. 46h. Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, zwischen Crasta und St. Moritz, am Weg unmittelbar entlang der Hauptstrasse bei Charnadüra; Sekundärstandorte, ca. 1750 m; leg. W.H. und M.F., 15.8.1989 (11571); W.H. und D.F., 9.8.1991 (13269).

Nr. 109. Italien: Alpi Maritime, ca. 20 km SW von Cuneo, S von Entracque, zwischen S. Giacomo und Col de Fenestre; am Weg durch die steinige Weide (Silikat), 1270–1500 m; leg. W.H. und M.F., 2.8.1990 (12539, 12542).

***Erigeron acer - E. angulosus***

**Nr. 38c.** Schweiz: Kt. Graubünden, NW-Seite des Berninapasses, 794000/147100; zwischen Strasse und Bach, 2030 m; leg. W.H. und H. Zhang, 15.8.1990 (12807).

**Nr. 46g.** Schweiz: Kt. Graubünden, Ober-Engadin, zwischen Crasta und St. Moritz, am Weg unmittelbar entlang der Hauptstrasse bei Charnadüra; Sekundärstandorte, ca. 1750 m; leg. W.H. und D.F., 9.8.1991 (13268).